

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875**

325 (28.11.1875) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Drittes Blatt

Sonntag den 28. November

1875

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Amalienstraße 27 ist eine Wohnung im Seitenbau im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Speisekammer, auf den 23. Januar oder früher zu beziehen. Näheres daselbst im untern Stock.

\* Bahnhofsstraße 42 sind sogleich oder später mehrere Wohnungen, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, zu vermieten. Auf Verlangen könnte der zweite Stock mit Stallung zusammen abgegeben werden.

\* Schwaneustraße 7 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Waldhornstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov., Küche und Zugehör, wegen Bezug sogleich oder später zu vermieten. Daselbst ist auch eine Bibel, antiquarisch, von 1540, billig zu verkaufen.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern nebst Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls sind ein oder zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Spitalstraße 23 ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Steinstraße 25 sind auf den 1. f. M. 2 Zimmer nebst Feuerzimmer und Stallung für 3 Pferde zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

\* Kronenstraße 22 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Karlstraße 30, 2 Stiegen hoch, sind 2 schön möblirte Zimmer, jedes mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten.

\* 21. Zwei auf die Straße gehende, einfach möblirte Zimmer sind sofort oder auf 1. Dezember zu sehr billigen Preise zu vermieten: Rüppurstraße 24, 3. Stock.

\* 31. Durlacherthorstraße 9 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder einjährig Freiwilligen auf 1. Dezember zu vermieten.

\* 2 einfach möblirte Zimmer, wovon das eine heizbar ist, sind sogleich an solide Arbeiter zu vermieten: Langestraße 105, 2. Stock.

\* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Steinstraße 9 sind 2 schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer bis 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

\* Langestraße 39, gegenüber dem Polytechnikum, sind zwei schön möblirte Zimmer, beide auf die Langestraße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Hasanenstraße.

\* Ein elegant möblirtes Zimmer ist in der Kronenstraße 51, 3. Stock (Neubau), sogleich zu vermieten.

\* 21. Sofort oder später ist ein schön möblirtes Zimmer, billigster Preis, mit oder ohne Kost zu vermieten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Marienstraße 31 im 3. Stock ist ein großes, möblirtes, heizbares Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Bahnhofsstraße 48 im 2. Stock ist ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

\* Kronenstraße 4 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Dezember an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.

\* Ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, ist unmöblirt sogleich zu vermieten; auch wird es zum Aufbewahren von Möbeln u. abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* In ein freundlich möblirtes Zimmer mit zwei Betten wird ein solider Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Waldstraße 25 im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine einzelne Dame sucht auf den 23. April eine Wohnung, bestehend aus zwei bis drei Zimmern, Küche, Keller, nebst sonstiger Zugehör, zu mieten. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre A. E. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine stille Familie (2 Personen) sucht auf 23. April f. J. eine freundliche Wohnung von etwa 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör. Gefällige Anerbieten beliebe man unter Chiffre M. O. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer-Gesuche.

Ein junger, solider Mann sucht auf Dezember ein einfach möblirtes Zimmer, wenn möglich, in der Nähe des Karlsthor oder der Infanterie-kaserne. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F. S. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Gesucht wird ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen. Offerten wolle man unter Chiffre B. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Hirschstraße 54, 2. Stock.

\* Auf nächstes Ziel wird ein tüchtiges Zimmermädchen gesucht: Akademiestraße 17.

\* 21. Ein ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

\* Ein anständiges Mädchen mit guter Empfehlung, welches in häuslichen Arbeiten geübt, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Belfortstraße 21 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und wüthen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Akademiestraße 32, drei Stiegen hoch.

\* Ein solides Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Beamtenfamilie eine ruhige Stelle: Sophienstraße 42 im 3. Stock rechts.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in eine Haushaltung von 2 Personen gegen guten Lohn zu mieten gesucht. Das Nähere Herrenstraße 15 im 2. Stock.

\* Es wird auf Weihnachten ein solides ehrliches Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann. Zu erfragen Blumenstraße 11, im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und kochen kann, sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kriegsstraße 134, 1. Stock.

\* Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

## Dienst-Gesuch.

\* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches noch nie hier diente, etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 6 B. im 3. Stock.

## Ein Koch

oder eine perfekte Gasthausköchin wird sogleich oder auch später gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

## Stellenvermittlungs- und Arbeitsnachweiskureau.

Stellen finden sogleich und auf Weihnachten: Köchinnen, Zimmermädchen, Spülmädchen gegen sehr guten Lohn in Gasthäusern und bei Privat-herrschaften.

**F. Schumacher,**  
Steinstraße 6.

## Eine Schenkamme

sucht auf 1. Dezember eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Beschäftigungsgesuche.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen: Wielandstraße 9 im 4. Stock.

\* Kronenstraße 34, im Hinterhaus, im 2. Stock, werden Metzger-, sowie Holz-Sägen zum Feilen und Repariren angenommen und auf's Pünktlichste besorgt.

\* Es werden alle in das Nähsach einschlagende Artikel, auch Kleider, in und außer dem Hause angenommen und schnelle und pünktliche Verfertigung zugesichert: Ritterstraße 18 im 2. Stock.

## Laufstelletgesuch.

\* Eine tüchtige Frau wünscht eine Laufstelle. Zu erfragen: Durlacherthorstraße 85, Hinterhaus, 2. Stock.

## Empfehlung.

Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufputzen und Repariren von Möbeln unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Wielandstraße 9, im 2. Stock. 31.

## Verloren.

\* Samstag Nachmittag wurde auf dem Weg von der Sophienstraße durch die Waldstraße über den Ludwigsplatz bis zur Erbprinzenstraße ein graues Regenmantel-Mädchen, mit schwarzer Borde verzerrt, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Hirschstraße 50 unten abzugeben.

## Stehengebliebener Regenschirm.

\* Samstag den 20. d. M. blieb in meinem Laden ein seidener Regenschirm stehen und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden bei Louis Kraut Wittwe, Zähringerstraße 27.

## Piano.

ein gebrauchtes, noch in sehr gutem Zustande, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus. \*21.

## Beiertheim. Pferdverkauf.

\* 21. Im Hause Nr. 43 steht ein schönes Wagenpferd (Fuchshute) ächter Race, vorzüglich zur Nachzucht geeignet, zu verkaufen; ebenso ein Fohlenpferd.

## Verkaufsanzeigen.

\* Ein gut erhaltener Ueberzieher ist billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 9 im Hinterhaus.

ft

en

eren  
thes

uf.

än.

\*2.1. Ein sehr schönes neues Sopha mit Leder-  
Ueberzug ist im Auftrage billig zu verkaufen bei  
Sattlermeister W. Lenzinger, Spitalstraße 22.  
NB. Dasselbst sind auch sehr schöne Schulkränzen  
um billigen Preis zu haben.

\* Sechs ganz neue, weiße Bettjaken, zwei  
und zwei zusammengehörig, sich sehr gut zu Weib-  
nachtsbeschenken eignend, sind zu verkaufen; Promes-  
nadenweg 1 in der Milchwirtschaft.

\*2.1. Ein schöner, noch wenig getragener  
Velociped für einen Herrn ist zu verkaufen:  
Waldstraße 13 ebener Erde.

\* Ein gut erhaltener Uniforms-Mantel  
wird billig abgegeben: Douglasstraße 26 im  
2. Stock.

\* Schöne einthürige Kästen, von Tannen- und  
Nußbaumholz, werden zu äußerst billigen Preisen  
abgegeben: Durlacherthorstraße 97.

\* Im Auftrage zu verkaufen: 2 feinere Mainzer  
Bettladen mit Koff, Matrasen und Polster, 2  
schöne ausgeschüttene Chiffoniers und 6 Robr-  
stühle. Näheres hierüber Durlacherthorstraße 97,  
2. Stock.

Ebenselbst ist eine noch neue spanische Wand  
zu verkaufen.

**Kauf-Gesuche.**

\* Eine gebrauchte Ladeneinrichtung wird so-  
gleich zu kaufen gesucht. Näheres bei Herrn Vö-  
dermeister Strauß in der Waldhornstraße.

\*2.1. Es wird für eine Arme ein Gehörrohr  
gewünscht; wer ein gebrauchtes um mäßigen Preis  
abgeben könnte, wird gebeten, die Anzeige im Skontor  
des Tagblattes abzugeben.

**Theaterplatz-Gesuch.**

\* Ein Viertel oder ein halber Platz II. Rang  
wird bis Neujahr gesucht. Geällige Offerten bittet  
man unter B. J. postlagernd abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Zur Feinbäckerei**

empfehlen in frischer Waare:

Orangeat, Citronat, Mandeln,  
gelesene, Rosinen, Corinthen, Hasel-  
nüsse, Haselnußkern, Tafel- und  
Kranzfeigen, sowie sämtliche Ge-  
würze, gesiebten Zucker, Stampf-  
melis, Orangen und Citronen  
unter Zusicherung billigster Preise.

Albert Salzer, Langestraße 140.  
Ernst Salzer, Waldhornstraße 30.

**Zucker,**

Ia Waghäusler am Hut 46 Pf. pr. Pfd.  
Ia Cölnner " 48 Pf. " "  
Ia gestopfenen Cölnner 50 Pf. " "  
10 Pfd. zu 4 M. 70 Pf. " "  
Staubzucker, Cölnner, 54 Pf. " "  
10 Pfd. zu 5 M.,

empfehlen

**F. Bausback,**

2.1. Ecke der Leopold- u. Sophienstr. 45.  
Die Cölnner Zucker sind als die geeignetsten  
zur Feinbäckerei bekannt.

Französische **Poulets.**

" **Poularden** u.

" **grosse Enten**

Sträßburger **Bratgänse,**

junge **Hahnen & Enten**

vorrätig bei

**Richard Haas,**

1 Lyceumsstraße 1.

**Kaffee,**

reelle feine Sorten,

per Pfund:

feinst braun Java	1 M. 70 Pf.
bei 10 Pfund	1 M. 60 Pf.
feinst hochgelb Menado	1 M. 60 Pf.
bei 10 Pfund	1 M. 57 Pf.
feinst Gold-Java	1 M. 50 Pf.
bei 10 Pfund	1 M. 43 Pf.
feinst holländisch Ceylon	1 M. 60 Pf.
bei 10 Pfund	1 M. 50 Pf.

empfehle

**B. Werfle,**

Langestraße 150.

Westph. Schinken,  
Schinkenroulade,  
Straßburger Gänseleber-  
Trüffelwurst,  
ächte Lyoner,  
Göttinger Cervelatwurst,  
Veron. Salami,  
Trüffelwurst,  
Pommer'sche Gänsebrüste,  
geräucherten Rheinlachs,  
engl. Speckbückinge zum Roh-  
essen empfiehlt

**H. Schaber.**

Meine sämtlichen

**Spezereiwaaren**

gebe ich zu den jeweils in hie-  
rigen Blättern angezeigten bil-  
ligsten Preisen ab.

Albert v. Berg,

2.1. Zähringerstraße 23.

**F. Bausback,**

Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45,  
empfehlen zur bevorstehenden Verbrauchszeit  
in schöner frischer Waare:

Orangeat per Pfund	1 M. 20 Pf.
Citronat " " "	1 M. 40 Pf.
Mandeln, große, per Pfund	1 M.
Rosinen, große, " "	68 Pf.
do. kleine, " "	56 Pf.
Sultaninen " "	1 M.
Feigen " "	60 Pf.
Reispuder per Paquet	32 Pf.
Kartoffelpuder per Paquet	32 Pf.
Citronen per Stück	12 Pf.

sowie sämtliche Gewürze billigt.

**Bordeaux,**

per Flasche 80 Pf. incl. Flasche,  
empfehlen in ausgezeichneter Qualität

die Weinhandlung von

**Karl Hauger,**

6.1. 209 Langestraße 209.

Frisch geschossenes

**Rehwild**

empfehlen

**Richard Haas,**

1 Lyceumsstraße 1.

**Flaschenbier,**

ausgezeichneter Stoff **Bischoff'sches Lagerbier,**

per Flasche 20 Pf.,  
neuen Oberländer Wein " " 45 Pf.,  
alten weißen ditto " " 50 Pf.,  
Affenhaler Rothwein " " 80 Pf.  
Für Reinheit der Weine wird garantiert und  
empfehlen solche bestens

**L. Schmuck,**

Mugartenstraße 10 b.

Frischen **Rheinfalm,**

**Soles** (Seezungen),

sowie **Edelkrebs**

empfehlen **Richard Haas,**

1 Lyceumsstraße 1.

Feinste

**marinierte Gäringe**

empfehlen **H. Schaber.**

**Sauerfrant** (Straßburger)

empfehlen fortwährend

**C. G. Frey,**

Großherzogl. Hoflieferant.

**Italien. Blumenkohl,**

**Französischer Kopfsalat,**

**Spanische Orangen**

vorrätig bei **Richard Haas,**

1 Lyceumsstraße 1.

**Cigarren**

in reicher Auswahl, preiswürdige  
Qualitäten, unter Zusicherung billigster  
Preise empfehlen

Albert Salzer, Langestraße 140.

Ernst Salzer, Waldhornstraße 30.

**Ausverkauf**

von bestem

**Oberländer Spinnhant**

in schöner Auswahl zu Ankaufspreisen  
bei

**Albert v. Berg,**

2.1. Zähringerstraße 23.

**Ballschuhe**

von schwarzem Lasting

empfehlen

**Ludwig Schade,**

2.1. Langestraße 104.

Den Rest meiner angefangenen  
und vorgezeichneten Gegenstände  
verkaufe ich, um vollends damit  
zu räumen, unterm Selbstkosten-  
preis.

**Albert Himmelheber,**

Langestraße 171.

**Kinderkleidchen**

in gutem Wollstoffe, zu Weihnachtsgeschenken  
sich eignend, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

**Ludwig Schade,**

2.1. Langestraße 104.

Beinkleider,  
Unterjacken,  
Leibbinden,  
Kniewärmer und  
Tricothemden

empfehl

**Ludwig Schade,**

Nachfolger von Fried. Wirth,  
Langestraße 104

2.1.

Ein elegantes schwarz  
seidenes Damenkleid  
für 1 Thlr.!

Anfragen befördert sub A. 50 die Annoncen-  
expedition von Rudolf Mosse, Köln.

**Filzschuhe u. Litzenschuhe**

empfehl

**Ludwig Schade,**

Nachfolger von Friedr. Wirth,  
Langestraße 104.

2.1.

**Pelzbesatz**

in jeder gewünschten Sorte und in allen  
Breiten empfiehlt zu sehr billigen Preisen

**C. A. Zeumer, Kürschner,**  
Langestraße 65,

5.1. gegenüber dem Polytechnikum.

**Pelzgarnituren**

in nur selbstgefertigter Waare empfiehlt in  
größter Auswahl zu ganz auffallend billigen  
Preisen

**C. A. Zeumer, Kürschner,**  
Langestraße 65,

5.1. gegenüber dem Polytechnikum.

**Kinder garnituren**

in größter Auswahl in verschiedenen Sorten,  
**Ruff & Boa** von 4 M. 50 Pf. an em-  
pfehl

5.1. **C. A. Zeumer, Kürschner.**

**Pelz-Kappen**

à Stück von 1 M. 50 Pf. an empfehl

**C. A. Zeumer, Kürschner,**  
Langestraße 65,

5.1. gegenüber dem Polytechnikum.

**Empfehlung.**

6.1. Mein vollständig assortirtes Lager in  
**Porzellan, Steingut und irdenen Ge-  
schir** bringe meinen hiesigen und auswär-  
tigen Kunden in empfehlende Erinnerung.

Durch Verbindung mit den ersten Fabriken  
bin ich in den Stand gesetzt zu Fabrik-  
preisen zu verkaufen.

Verkaufsort: Waldstraße 11 im Hinter-  
haus. **Balt. Bender.**

**Anzeige.**

\* Altes Oberländer Kirschen- und Zwetsch-  
genwasser, sowie Frucht- und Tresterbraunt-  
wein empfehl billigst

**L. Schuck,** Augartenstraße 10 b.

**Stiefstecken,**

eine größere Partie, forlene, von  
schönster Qualität, hat abzugeben  
**Fritz Werntgen,**  
Kriegsstraße 139.

3.1.

**Bouquets, Kränze,**

sowie Blumenbinderei jeder Art em-  
pfehl zu billigsten Preisen

**W. Höllischer,**

Langestraße 161,

6.4. Eingang Ritterstraße.

**Christbaumfeier,**

verbunden mit

musikalischer Abendunterhaltung

in der

Restauration Sommerstrich,

verlängerte Sophienstraße 65.

10.3. Diejenigen Herren, welche sich an der in  
oben genannter Wirtshaus am Freitag den 31.  
Dezember d. J., Abends 8 Uhr, stattfindenden  
Christbaumfeier betheiligen wollen, werden gebeten,  
sich baldigst anzumelden. Eine Liste zum Einzeichnen  
liegt in der Restauration Sommerstrich auf.

**Bierbrauerei Autschler.**

Sonntag den 28. November

**Concert**

der Tyroler Sängler Berger.  
Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

**Herriedener Laubrosen-Kalen-  
der für 1876.**

soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu  
haben.

Preis 30 Pf.

Nur die beim Neubau der Kirche in Einkenheim Ver-  
unglückten sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen:  
von D. 5 M.; W. R. 2 M.; S. S. 1 M.; W. St.  
3 M.; G. M. 5 M.; v. W. 5 M.

Zusammen 21 M. — Pf.  
Hierzu laut Tagblatt Nr. 321 99 M. 10 Pf.

Im Ganzen 120 M. 10 Pf.  
womit wir diese Sammlung als geschlossen  
betrachten.

Kontor des Tagblattes.

**Ansbach-Gunzenhausen 7 fl -Loose  
von 1857.**

38. Serienziehung am 15. November. Gewinnziehung  
am 15. Dezember 1875.  
Serie 379 392 393 428 596 602 747 756 863  
951 998 1054 1056 1257 1265 1308 1369 1433  
1588 1616 1676 1710 1811 2178 2234 2312 2341  
2354 2630 2637 2720 2817 2934 3135 3339 3529  
3649 3673 3801 4046 4058 4078 4098 4450 4462  
4509 4614 4625 4738 4862.

**Lederschuhe mit Holzsohlen,**

welche nicht den dritten Theil von anderem Schuhwerk kosten und als der beste  
Schutz gegen kalte und nasse Füße bekannt sind, für den Winter mit Filz ge-  
fütert, für den Sommer ohne Filz,

**unübertrefflich**

für Alle, deren Geschäftsart viel Stehen und Gehen in Masse und namentlich in  
Kälte erfordert, empfehl in allen Größen, von den gewöhnlichen Arbeiterschuh  
an bis zu den eleganten Damenbottinen zu den billigsten Preisen

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

2.1.

**Gintracht.**

2.1. Der von dem engeren und weiteren  
Ausschüsse gefasste Beschluß bezüglich der Win-  
terregelbahn ist nebst den näheren Bestimmun-  
gen in dem **Restaurationslocale** und im  
**Regelhaufe** zur Kenntnisknahme der Mit-  
glieder angeschlagen.

**Der Vorstand.**

**Philharmonischer Verein.**

**Heute Vormittag 11 Uhr**  
Probe im kleinen Museums-  
saale.

**Sonntags-Verein**

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag  
von 4 bis 6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

**Schlittschuhclub.**

2.1. Die statutenmäßige Generalversamm-  
lung findet Donnerstag den 2. Dezember,  
Abends 7 Uhr, im Café Iffland statt.

**Unserem Fidelity**

herzliche Glückwünsche zu seinem  
**Geburtstage!**

I. V.  
**Mockel.**

**Tagesordnung der I. Kammer.**

2. Sitzung

auf

Montag den 29. November 1875,  
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Erstattung und Berathung des Berichts der Pub-  
getkommission über den Gesetzesentwurf, die  
Steuererhebung im Monat Dezember 1875 und  
im ersten Kalenderquartal 1876 betreffend; Be-  
richterstatter: Dennig.
3. Berathung der Adresse auf die Thronrede.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 28. Novbr. IV. Quartal. 132.  
Abonnementvorstellung. **Czar und Zimmer-  
mann.** Komische Oper in 3 Akten von Lorzing.  
Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 30. Novbr. IV. Quart. 133.  
Abonnementvorstellung. Neu einstudirt: **Das  
Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten  
von Guckow. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 1. Dezbr. Theater in Baden.  
**Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten, nach Molière,  
von Schmidt. Anfang halb 7 Uhr.

**Aug. Sonntag,**  
**Weißwaaren- & Wäschegeſchäft,**  
 Ecke der Langen- u. Waldſtraße,  
 Eingang Langenſtraße.

**für Weihnachten.**

3.1.

Die größte Auswahl in  
**Herren-, Damen- u. Kinderfragen u. Manschetten.**  
 Wie bekannt, führe ich ſtets die neusten Façons und iſt meine Auswahl  
 darin ſo groß, daß ich jeden Geſchmack befriedigen kann.  
**Herrenhemden** weiß und farbig; elegante weiße Herrenhemden nach  
 dem neusten Schnitt in jeder Weiße  
**Unterbekleider, Unterjacken, Socken, Leibbinden, Flanell-**  
**hemden.** Das Neueste in **Cravatten** und **Manschettenknöpfen.**

**Emil Krahn,**

3.1.

Marienstraße 3,  
 empfiehlt die eröffnete

**Weihnachts-Ausstellung.**

**Ueber die Weihnachtszeit**

halte ich mein Geſchäft  
 (Lager in Crystall, Glas und Porcellan)  
**30 Herrenstraße 30**  
 auch **Sonntags** zu geneigtem Besuche offen.

3.1.

**M. Winter.**

**Die Möbelfabrik L. Wittich,**

5.1.

Wilhelmsstraße 13,

empfiehlt ihr Lager aller Arten Möbeln, sowohl **Kasten-** als **Polster-**  
**möbeln**, reich geſchnitzte und glatte polirte Möbeln, auch ſind wieder  
 von den beliebten **Kinderschulbänken** auf Lager, die ſich vermöge  
 ihrer Conſtruktion für jedes Alter eignen, den Körper des Kindes gerade  
 halten und Raum haben für Unterbringung der Schulbücher und Schul-  
 ranzen.

**Wirthschafts-Eröffnung.**

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß ich unterm  
 heutigen meine neu hergerichtete Wirthſchaft eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Be-  
 ſtreben ſein, durch aufmerkſame und reelle Bedienung den alten Ruf des Hauſes wieder  
 herzuſtellen.

Für ausgezeichnete Speisen und Getränke iſt beſtens geſorgt.

Hochachtungsvoll

**F. Beutenmüller**  
 zum Lamm in Durlach.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von H. Müller, in Karlsruhe

**Tran-Ringe,**

maſſiv in Gold, ſind in ſehr großer Auswahl  
 zu den reellſten und billigſten Preiſen zu haben.  
 Beſtellungen in ſehr goldenen Trauringen  
 können (durch große Einrichtungen im Geſchäft)  
 binnen 2 Stunden angefertigt werden.

**J. Petry,**

Juwelier und Ringfabrikant's Wittwe,  
 Ritterſtraße, bei Kaufmann Döring.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

27. Nov. Wilhelm Kölliker von hier, Landeſgärtner,  
 mit Wilhelmine Widel von hier.  
 27. „ Alfred Freiherr Huber von Weichenſtein, von  
 Freiburg, mit Emma Freiſrau von Reich-  
 lin-Weidegg, geb. von Reichenſtein, von  
 hier.  
 27. „ Jakob Knauer von Geſſelbühl, Landwirth, mit  
 Chriſtine Werner von Wiſſſſtätt.  
 27. „ Franz Reimann von Oberſingen, Wirth, mit  
 Bertha Rehrenbach von Niedſchingen.  
 27. „ Michael Steinhilber von Hohenbühl, Tagelöhner  
 alda, mit Philippine Altenberger von  
 Hohenbühl.  
 27. „ Martin Willwerth von Jöhlingen, Maurer,  
 mit Juliane Sammet von Konfeld.

**Eheſchließungen:**

27. Nov. Sigmund Jörg von Sauldorf, Diener, mit  
 Helwig Haunſchild von Samen.  
 27. „ Auguſt Hoffmann von Mühlberg, Schriftſetzer  
 mit Chriſtine Dromer von Unterwiesheim.  
 27. „ Vincenz Krämer von Hambrücken, Landwirth  
 alda, mit Marie Scheibel von Bühl.

**Geburten:**

25. Nov. Aug. Albert Vater Johann Wörner, Sergeant.  
 26. „ Luise Amalte, Vater Karl Eimold, Kunst-  
 fäher.  
 26. „ Wilhelm Auguſt, Vater Wilh. Verton, Kalk-  
 26. „ Lina, Vater Samuel Weiß, Schaffner.

**Todesfälle:**

26. Nov. Auguſt, alt 2 Monate 10 Tage, Vater Ma-  
 ſchinenpuger Hoffmann.  
 26. „ Joſephine Mehr, alt 34 Jahre, Wittwe des  
 Dienſtmanns Mehr.  
 27. „ Joſef, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Maſchinen-  
 ſchleſſer Schäfer.  
 27. „ Ernst Ranfer, Großh. Eisenbahn-Inſpektor, ein  
 Wittwer, alt 46 Jahre.

**Karlsruher Wochenschau.**

Groß. Kunſthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm.  
 2—4 Uhr.

Kunſtverein in der Groß. Kunſthalle (unterer Cor-  
 ridor links vom Eingang). Öffner Sonntag, Mitt-  
 woch Vorm. 11—1 Uhr; und Nachm. 2—4 Uhr. —  
 Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

- 197—200. Bilder aus dem Elſaß, von Karl Wegſer  
 in Karlsruhe.  
 201. Das Rode-Thor im Harz, von Hellmuth Näger  
 in Karlsruhe.  
 203. Stillleben, von Auguſte Schenp in Karlsruhe.  
 205. Das Hauptquartier des XIV. Armeekorps in  
 der Schlacht vor Welfert. General von Weider  
 bei der Batterie Schweder am Morgen des 15.  
 Januar 1871 (Farbensizze), von Wilhelm Emel  
 in Karlsruhe.  
 206—207. Stillleben, von Amalte Kärcher.  
 210. Weibliches Portrait, von Fr. G. Jäger in Geln.  
 211. Obſterkäuferin, von Friedr. Geymardinger in  
 Hamburg.  
 212. Schlacht bei Sedan. Angriff der franz.  
 Cavallerie auf die thüringische Division, von Franz  
 Adam in München. (Nur noch heute aufgeſtellt.)  
 214. „Park-Partie aus der Villa Borghese in Rom“,  
 von Hellmuth Näger in Karlsruhe.  
 215. 4 Tageszeiten, Abirungen, von G. Willmann  
 in Karlsruhe nach Marat.  
 216. Bäuerin aus der Bretagne, von Bertha v. Bayer.  
 217. Anſicht von Durlach, von K. Wegſer.  
 218. Portrait Sr. Excellenz des Herrn General von  
 Werber, von H. Neumann in Berlin.  
 219. Garzlandschaft, von W. Schröder in Deſſau.  
 220. Felsen bei Unterterzen am Ballenſee, von A. v.  
 Waldenburg in Karlsruhe.